



Meßtizen bei ihren ländlichen Vergnügungen.

Drittes Kapitel.

Schlimme Folgen eines mexikanischen Balles.

Der Ball in Santa Fé. — Der Fremde. — Gegenseitiger Haß der beiden Völkerstämme, des englisch-amerikanischen und des spanisch-indianischen. — Spartero der Stalbjäger. — Die Karawane rüstet sich zum Aufbruch nach Chihuahua. — Der Wald von Palenque. — Ein Hahnenkampf. — Abreise von Santa Fé. — Ankunft in Parida. — Socorro. — Die Trümmer von Valverde. — Die Todesreise. — Die Wüste. — Sandhosen. — Der Todessee. — Felsenbrüden.

„Beeilen Sie sich, der Tanz hat bereits begonnen. Ich komme eben des Weges daher,“ sagte Herr Berg, bei Herrn Milton eintretend, um denselben zum Ball abzuholen.

Milton war gerade damit beschäftigt, Toilette zu machen, und suchte in seinem Mantelsack nach Wäsche und seinem Sonntagsstaat.

„Um des Himmels willen lassen Sie Ihre Siebensachen stecken, wo sie sind. Den Anzug für einen Ball in Santa Fé haben wir schon auf der ganzen Reise getragen. Keiner von uns geht zu einem Ball in Santa Fé ohne seine Waffen, zu welchen auch vor Allem die Pistolen gehören. Behalten Sie also Jagd- und Reiseanzug an, schnallen Sie den Gürtel um und stecken Sie Messer und Pistolen ein, — und Sie befinden sich im Ballanzuge.“

Herr Berg hatte Recht. Als wir in einem Saale am Markte